

**Energiewende wirkt! EU-Energieeffizienz-Richtlinie soll Verbrauch um 1,5 % jährlich senken-unprofitable konventionelle Kraftwerke dürfen bald nicht mehr abgeschaltet werden**

geschrieben von Limburg, Kipp | 17. September 2012

## **EU-Energie-Effizienzrichtlinie.**

**Ursprünglich war dieser Vorschlag im März 2009 im schwarz-roten Kabinett der Regierung der großen Koalition vom damaligen Bundesumweltminister Siegmund Gabriel vorgeschlagen worden. Er wollte die nächsten Schritte zur, zuerst vom PIK & später dem WBUG vorgeschlagene, großen Transformation gehen. Da man sich aber sicher war, dass dieses Gesetz im Lande auf erheblichen Widerstand stoßen würde, beschloss man dieses Gesetz über die Bande nach Brüssel zu spielen und von dort als EU-Richtlinie**

**beschließen zu lassen. Im Falle des Falles läge dann dort der schwarze Peter.**

**Das Medienportal für Europa Nachrichten "Euractiv" schreibt dazu**

***Die Abgeordneten des EU-Parlaments haben dem Kompromiss zur EU-Energieeffizienz-Richtlinie mit großer Mehrheit zugestimmt – und lassen damit den EU-Staaten bei der Erfüllung des Einsparziels von 1,5 Prozent pro Jahr weitgehend freie Hand. EurActiv.de zeigt die Reaktionen., schreibt das Portal Euractiv***

**und meint weiter:**

***Künftig soll in jedem EU-Staat der Energieverbrauch der Endkunden jährlich um 1,5 Prozent gesenkt werden. Gleichzeitig wird es den***

***Mitgliedsstaaten aber freigestellt, ob sie Einsparverpflichtungen für Energieversorger einführen oder alternative Maßnahmen, zum Beispiel Förderprogramme zur Erreichung dieser Quote ergreifen. Zusätzlich wird Mitgliedsstaaten die Möglichkeit eingeräumt, Ausnahmeregelungen bis zu einer Höhe von 20 Prozent des Einsparziels einzuführen.***

**Viele Parlamentarier loben dieses Vorhaben als beispielhaft aber als zu schwach bezeichnet**

***"Da die freiwillige Selbstverpflichtung der Mitgliedsstaaten bislang bedauerlicherweise zu keinem befriedigenden Ergebnis geführt hat, war es höchste Zeit, eine Gesetzgebung auf den Weg zu bringen.***

***Um die Energiewende zu schaffen, müssen wir neben der Förderung der Erneuerbaren Energien auch unseren Verbrauch effizienter gestalten", erklärte der SPD-Europaabgeordnete Bernd Lange.***

***Und der grüne Europaabgeordnete und Verhandlungsführer des EU-Parlaments bei der Richtlinie, Claude Turmes, erklärte: "Die EU hat heute bewiesen, dass sie zu zukunftsweisender Klimaschutz- und Energiepolitik entschlossen ist. Die neue Richtlinie ist ein wichtiger Beitrag zur Ankurbelung unserer Wirtschaft und entscheidend, um unsere Abhängigkeit von Energieeinfuhren zu reduzieren und Energie langfristig erschwinglich zu halten. Energieimporte machten im Jahre 2011 rund 500 Milliarden Euro aus, vier Prozent des BIP der EU. Besonders die Krisenstaaten sind durch hohe Energieimporte in ihrer***

***wirtschaftlichen Entwicklung  
gelähmt.***

**Nur der liberale Abgeordnete Holger  
Krahmer im Europaparlament hält  
ein wenig dagegen und meint, dass  
man sich die Regelung hätte sparen  
können: *"Die Effizienz- und  
Energiesparvorgaben der EU-  
Kommission waren von Anfang an stark  
umstritten und sind daher in den  
Verhandlungen bis zur  
Unkenntlichkeit verwässert worden.  
Die Regelung wird das Ziel  
europaweit einheitlicher  
Energieeinsparungen in der anfangs  
gewünschten Höhe nicht erreichen."***

**Der Versuch, Energieeffizienz und  
Energiesparen mit einem Gesetz für  
Mitgliedsstaaten zu regeln, sei  
unsinnig. *"Das ist das Ergebnis  
dieser Debatte. Wie es besser  
funktioniert zeigt die deutsche  
Industrie: Der Kostendruck des***

*internationalen Wettbewerbs, sorgt dafür dass die Unternehmen beim sparsamen Umgang im Energie keine Nachhilfestunden aus Brüssel brauchen", so Kraher.*

**Rationierung von Energie ist vorprogrammiert**

**Beim vorhersehbaren Scheitern der Richtlinie, die vorsieht die**

**verlangten  
Einsparungen  
erstmal auf  
"freiwilliger  
Basis zu  
erreichen, ist die  
umfassende  
Rationierung von  
Energie für jeden  
Einzelnen  
vorprogrammiert.**

**Oder wie soll man  
es sich  
vorstellen, dass  
die Lieferanten  
von Energie  
fossiler oder  
elektrischer  
Herkunft, beim  
Erreichen von 98,5  
% des  
Vorjahresumsatzes  
einfach die**



**Lieferung  
verweigern?  
Hamsterkäufe bei  
den hamsterbaren  
Energieträgern  
wären die  
unmittelbare  
Folge. Mit allen  
Konsequenzen wie  
Vetternwirtschaft,  
Bestechung und  
drastischen Vertei**

**Lungskämpfen. Eben  
allen Folgen einer  
Mangelwirtschaft.**

**Da Elektrizität  
nicht in großem  
Maße gespeichert  
werden kann, wird  
bei dieser  
Energieform den  
Kunden eben  
einfach der Strom**

**abgedreht. Auch  
das führt  
unvermeidlich  
zu Verteilungskämp  
fen sowie  
Bevorzugungen wie  
Benachteiligungen.  
Beides zusammen  
lässt sich nur  
durch Rationierung  
beherrschen. Die  
große**

**Transformation  
hätte ihren erste  
große  
Bewährungsprobe  
bestanden.**

**Abschaltv**

**erbot für  
unrentabl  
e  
(fossile)**

**Kraftwerke**

**übernommen  
von  
Science**

# **Sceptical**

**Das war**

**abzusehen**

**. Nachdem**

**der durch**

**das EEG**

**vorrangig**

**ins Netz**

**einzuspei**

**sende**



**Strom aus  
Wind und  
Sonne  
dafür  
gesorgt  
hat, dass**

**häufig**

**vor allem**

**zur**

**Mittagsze**

**it Strom**

**im**

**Überfluss  
vorhanden  
ist,  
lohnt vor  
allem für  
die**

**Betreiber  
von  
Gaskraftw  
erken  
deren  
Betrieb**

**nicht**

**mehr. Was**

**noch**

**hinzu**

**kommt**

**ist, dass**

**diese**

**Kraftwerk**

**e**

**zunehmend**

**nur noch**

**als**

**Lückenbüß**

**er**

**einspring**

**en**

**sollen,**

**immer**

**dann wenn**

**der Wind**

**nicht**

**weht oder**

**die Sonne**

**nicht**



**scheint.**

**Das führt**

**zu einer**

**Verringerung**

**der**

**Auslastung**

**g und zu**

**einem**

**erhöhten**

**Brennstof**

**fverbrauch**

**h, weil**

**die**

**Kraftwerk**

**e, wenn**

**Sie denn**

**produzieren,**

**dies**

**oftmals**

**nur im**

**Teillastb**

**etrieb**

**können .**

**Das führt  
dazu,  
dass die  
Betreiber  
zunehmen  
d mit**

**dem**

**Gedanken**

**spielen,**

**diese**

**unrentabe**

**1**

**gewordene**

**n**

**Kraftwerk**

**e vom**

**Netz zu**

**nehmen .**

**Für die  
Energieve  
rsorgung  
in  
Deutschla  
nd wäre**



**das**

**fatal.**

**Schließlich**

**werden**

**diese**

**Erzeuger**

**vor allem  
im Winter  
dringend  
gebraucht  
, wenn  
der**

**Verbrauch  
besonders  
groß, die  
Produktio  
n von  
Photovolta**

**aikstrom**

**aber**

**verschwin**

**dend**

**gering**

**ist. Um**

**aus**

**diesem**

**Dilemma**

**zu**

**entkommen**

**plant die**

**Bundesreg  
ierung**

**jetzt**

**offenbar,**

**die**

**Betreiber**

**zu**

**verpflicht**

**ten, auch**

**in**

**unrentabe**

**l**

**gewordene**

**n**

**Kraftwerk**

**en weiter**

**bei**

**Bedarf**



**Strom zu  
produzieren.  
Man darf  
annehmen,  
dass es**

**der**

**Regierung**

**ernst ist**

**mit**

**dieser**

**Idee.**

**Schließlich  
steht  
die  
Sicherheit  
der  
Stromvers**

**orgung**

**auf dem**

**Spiegel.**

**Und es**

**ist**

**ebenfalls**

**anzunehmen**

**n, dass**

**als**

**Ausgleich**

**dafür**

**“Anreize”**

**geschaffte  
n werden.**

**Soll**

**heißen,**

**der**

**Stromverb**

**raucher  
wird für  
die  
Mehrkosten  
von  
Kraftwerk**

**en**

**aufkommen**

**müssen,**

**die einen**

**großen**

**Teil der**



**Zeit**

**unprodukt**

**iv im**

**Stand-By**

**Modus**

**gehalten**

**werden . n -  
tv meldet  
dazu  
heute :**

**Stromen**

**gpässe**

**im**

**Winter?**

**Regieru**

**ng baut**

**vor**

**Gegner**

**der**

**Energie**

**wende**

**warnen**

**gerne**

**vor der**

**Blackou**

**t-**

**Gefahr.**

**Nun**

**könnte**

**die**

**Lage im**

**Winter**

**aber**

**tatsäch**

**lich**

**ernst**

**werden .**

**Der**

**günstig**

e

ökostro

m

verdirb

t

älteren



**Kraftwe  
rken**

**das**

**Geschäft**

**t. Die**

**Regieru**

**ng**

**lässt**

**die**

**Muskeln**

**spielen**

**, um**

**sie**

**dennoch**

**am Netz**

**zu**

**halten.**

**Die**

**Bundesr**

**egierung**

**g droht**

**Betreib**

**ern,**

**die**

**ihre**

**Gas -**

**oder**

**Kohlekr**

**aftwerk**

**e in  
Kürze  
vom  
Netz  
nehmen  
wollen,**

**mit**

**einem**

**vorüber**

**gehende**

**n**

**Abschal**

**t-**

**Verbot.**

**Es gebe**

**für den**

**Winter**

**womöglich**



**ch eine**

**Lücke**

**von**

**mehrere**

**n**

**hundert**

**Megawat  
t, um  
eine  
sichere  
Versorg  
ung zu**

**garanti**

**eren,**

**hieß es**

**in**

**Koaliti**

**onskrei**

**sen. Da**

**die**

**stetig**

**steigen**

**de**

**ökostro**

**m -**

**Produkt**

**ion**

**ältere**

**fossile**

**Kraftwe**

**rke**

**unrenta**

**bel**

**make,**

**könnten**

**bis zum**

**Winter**

**mehr**

**Anlagen**

**vom**

**Netz**

**gehen**

**als  
erwartete  
t.**

**Da es  
keine**



**Meldepf  
licht  
gibt  
für  
Abschal  
tungen,**

**sei die**

**Lage**

**derzeit**

**ungewis**

**s und**

**das**

**Problem  
womöglich  
ch  
nicht  
auf  
freiwill**

**Liger**

**Basis**

**zu**

**Lösen.**

**Aus dem**

**Bundesw**

**irtscha**

**ftsmini**

**sterium**

**erfuhr**

**die**

**Deutsch**

**e**

**Presse-**

**Agentur**

**, das**

**Ministe**

**rium**

**setze**

**auf**

**freiwill**

**lige**

**Selbstv**

**ereinba**

**rungen  
der  
Betreib  
er.  
Oberste  
Priorit**



**ät habe**

**aber**

**die**

**Versorg**

**ungssic**

**herheit**

**in**

**Deutsch**

**Land.**

**“Vor**

**diesem**

**Hinterg**

**rund  
ist das  
Bundesw  
irtscha  
ftsmi  
nisterium**

**jederze**

**it in**

**der**

**Lage,**

**durch**

**schnell**

**e**

**gesetzl**

**iche**

**Änderun**

**gen die**

**Versorg**

**ung**

**sicher**

**zu**

**stellen**

**.”**  
**■**

**Autoren:**

**Energieeffizienz-**

**Richtlinien**

**e:**

**Michael**

**Limburg**

**EIKE**

**Abschaltv**

**erbot:**



**Rudolf**

**Kipp**

**Weiterfüh**

**rende**

**Links :**

**ARCELOR**

**Mittal**

**fürchtet**

**Werksschl**

**ießungen**

**in**

**Deutschla  
nd wg .**

**"Energie  
ende"**

**WAZ : Regi**

**erung**

**will**

**Konzerne**

**zu**

**Kraftwerk**

**sreserven**

**zwingen**